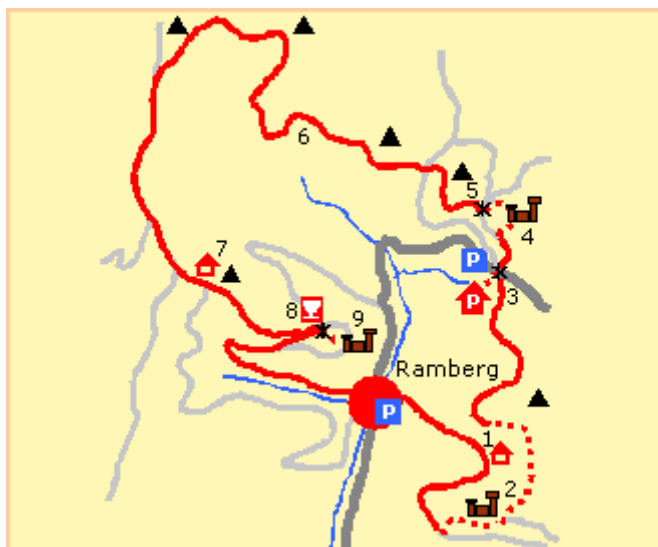


## Rundwanderung 31: Drei-Burgen-Wanderung

### Über Neu-Scharfeneck, Meistersel und Ramburg



**Route (15,5 km):** Ramburg - 1 Schutzhütte - 2 Burgruine Neu-Scharfeneck - 3 Wanderparkplatz Drei Buchen - 4 Burgruine Meistersel - 5 Wegspinne - 6 Höhenweg - 7 Schutzhütte am Hühnerberg - 8 Ramburgschenke - 9 Burgruine Ramburg - Ramburg

**Karten 1:25.000:** "Oberhaardt von Neustadt a.d.W.", LVerGeo (ISBN 978-3-89637-402-8) oder "Hauenstein & Trifelsland", Pietruska-Verlag (ISBN 978-3-934895-88-1)

**Der Pfalz-Neuling, der von Landau kommend über die Bundesstraße 10 in den Pfälzerwald fährt, lässt sich allzu gerne von der Trifels-Anebos-Münz-Kulisse gefangen nehmen. Er ahnt nicht, welche Genüsse sich rechterhand rund um das Bürstenbinderdorf Ramburg auftun - zum Beispiel der hier vorgeschlagene, drei attraktive Burgen berührende Höhenweg inmitten großer kastanienreicher Wälder. Der Pfalzkenner allerdings weiß, dass sich hier am Wochenende sehr viel Volk tummelt und geht die Tour eher an einem Wochentag oder früh am Samstagmorgen.**



Der Beginn des Aufstieges ist nicht markiert: Vom Parkplatz gehen wir auf die andere Straßenseite, wo man etwas linkshaltend die Mülhstraße findet. Nach wenigen Metern wird nach rechts in den Sonnenweg abgebogen. Beim Verlassen der Dorfes haben wir schon unser erstes Ziel im Blick, die Burg Neu-Scharfeneck. Wir umrunden ein Seitental des Dernbachtals, ziehen hinter einer **Schutzhütte**

im Wald weiter aufwärts und nehmen dann einen nach links empor führenden steilen Pfad, der uns an einem Felsen vorbei zur **Burgruine Neu-Scharfeneck** (490 m) bringt. Diese Burganlage ist mit ihrer glänzenden Aussicht in den Wasgau und ihren riesigen Ausmaßen sicher eine der attraktivsten des Pfälzerwaldes. Ihre Schildmauer von 58 Metern Länge und 12 Metern Stärke ist die mächtigste der Pfalz.

**Ort:** [Ramburg](#) (207 m)

**Parken:** Ortsmitte

**Länge:** 15,5 km

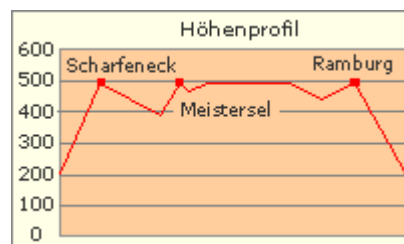
**Anstieg:** 450 Höhenmeter

**Schweiß:** Oh ja

**Aussicht:** Grandios

**Abgeschiedenheit:** Gering

**Orientierung:** Problemlos



**Einkehr am Wege:**

PWV-Hütte Drei Buchen ([Öffnungszeiten](#)), Ramburgschenke

**Felsbesteigungen:** Keine

**Burgen am Wege:**

[Neu-Scharfeneck](#)

[Meistersel](#)

[Ramburg](#)

**In der näheren Umgebung:**

[Wasgaufreibad Hauenstein](#),

Freischwimmbad Annweiler,

[Burg Trifels](#),

[Deutsche Weinstraße](#),

[Wild- und Wanderpark Silz](#),

[Schuhmuseum Hauenstein](#)

**Regionale Tourist-Infos:**

[Trifelsland](#)

[Ferienregion Landau-Land](#)

[Ferienregion Edenkoben](#)

Der Weiterweg nach Norden [**Schwarzer Punkt auf weißem Balken**, "Armbanduhrenweg", bis Wanderparkplatz Drei Buchen] bleibt fast auf gleicher Höhe, führt zunächst über einen schönen Pfad und dann auf einem leider vom Forst brutal geschobenen Weg zum **Wanderparkplatz Drei Buchen** (403 m). Drei Gehminuten entfernt liegt die gleichnamige Hütte des Pfälzerwald-Vereins - der kurze Abstecher sollte allemal drin sein! Der Parkplatz liegt auf dem Pass, über den man von Ramberg kommend hinüber ins Modenbachtal und zur Weinstraße gelangt. Er ist nicht nur am Wochenende sehr belebt; eine Orientierungstafel hilft bei der Wegsuche zur nahegelegenen Burgruine Meistersel, einer der ältesten Burgen der Pfalz.



Also hinauf zur gelegentlich auch Modenbacher Schloss oder Modeneck genannten Burg: Wir überqueren die Straße und nehmen dann nicht den mit „Ramburg/Heldenstein“ markierten Weg, sondern jenen, der weiter rechts beginnt. Nach etwa fünf Minuten zweigt bergwärts ein Pfad ab, der uns durch schöne Buchenbestände auf die **Ruine Meistersel** (491 m) bringt, die eine bedeutende Rolle

im Burgensystem rund um die Reichsfeste Trifels spielte. Sie liegt auf einer steilen Kuppe, wirkt mit ihren efeuüberwucherten Mauern sehr verwunschen und wird offensichtlich nur selten besucht. Die Burg wurde in den letzten Jahren allerdings umfassend saniert.

Auf der Nordseite der Burg finden wir einen Steig, der nach halblinks schnell hinabführt zu einer **Wegspinne** zwischen Burghügel und Drenselberg. Wir gehen halblinks, also genau in Westrichtung weiter, wo wir - zuerst in einem Rechtsbogen, dann in einem Linksbogen - bald auf den breiten **Höhenweg** kommen [**Schwarzer Punkt auf weißem Balken**], der von Drei Buchen in einem weiten Bogen zur Ruine Ramburg zieht. Er ist durchgängig gut beschildert, verläuft zunächst südlich des Walterberges und des Nollenkopfes [**Weißer Punkt**], wendet sich dann nach Norden und umrundet in einer großzügigen Schleife das hintere Nonnental.

Jetzt mit südlicher Ausrichtung trifft der Höhenweg in der Nähe des Pfaffenkopfes auf einen Wanderweg [**Grün-Blauer Balken**], der vom Elmsteiner Tal im Norden nach Eußerthal im Süden zieht. Diesem hier fast ebenen Weg folgen wir auf dem Bergkamm nach Süden, verlassen ihn dann nach links [Beschilderung „Ramburg“, **Roter Punkt**, bis Ausgangspunkt], passieren die **Schutzhütte am Hühnerberg** (441 m) und erreichen sanft absteigend die beliebte **Ramburgschenke**.



Noch ein kurzer Aufstieg und wir stehen auf der **Ruine Ramburg** (444 m) mit ihrer mächtigen Schildmauer und einem riesengroßen Felsenkeller. Als eine der wenigen Pfälzer Burgen überstand

[Südliche Weinstraße](#)

**Tourismusgemeinden:**

[Ramberg](#)

[Dernbach](#)

[Eußerthal](#)

[Queichhambach](#)

[Albersweiler](#)

[Annweiler](#)

Bilder zum Vergrößern anklicken!



Dernbach mit der Ramburg



Von der Ramburg ins Trifelsland

sie den Dreißigjährigen Krieg einigermaßen unbeschadet. Über das Dreiburgtal hinweg schauen wir zum Trifels und den umliegenden Bergen. Nach dem Abstieg zur Ramburgschenke nehmen wir den Weg, der linkerhand nach Ramberg hinunterführt.

---

**Variante:**

Start in Dernbach. Parken am Wanderparkplatz Dernbacher Haus (am nördlichen Ortsende von Dernbach rechts hoch), über Landauer Hütte zur Ruine Neu-Scharfeneck; von der Ramburg nicht absteigen, sondern auf Höhenweg weiter Richtung Dernbach.

**Benachbarte Wanderungen:**

[Prädikatsweg Pfälzer Hüttentour](#) (von der Burg Neu-Scharfeneck in 10 min zum Anschluss an der Landauer Hütte)

[Rundwanderung 32](#) Schänzel, Kesselberg und Frankenfels von der Wegspinne hinter der Ruine Meistersel ins Modenbachtal zum Wanderparkplatz)

[Rundwanderung 33](#) Von Eußerthal zum Taubensuhl (vom Höhenweg nach rechts Richtung Taubensuhl)

[Rundwanderung 42](#) Teufelsberg und Trifelsblick (von Neu-Scharfeneck zur Anschluss an der Landauer Hütte oder vom Wanderparkplatz Drei Buchen Richtung Wegspinne Dreimärker und weiter zur Trifelsblickhütte)

[Rundwanderung 46](#) Über den Orensberg zur Neu-Scharfeneck (Anschluss an der Burgruine Neu-Scharfeneck)

[Stippvisite Burg 3](#) Neu-Scharfeneck

[Stippvisite Burg 16](#) Ramburg

[Stippvisite Burg 39](#) Meistersel

[Stippvisite Felsen 39](#) Orensfelsen (von Neu-Scharfeneck 15 Minuten zum Anschluss an der Landauer Hütte)

---

**Partner dieser Tour:**

Landhaus Sankt Laurentius  
Hermersbachstr. 4  
76857 Ramberg  
Telefon: 06345-954990  
Web: [www.landhaus-sanktlaurentius.de](http://www.landhaus-sanktlaurentius.de)



© [www.wanderportal-pfalz.de](http://www.wanderportal-pfalz.de) 2005 - palzvisit Touristik-Service

Überarbeitet im September 2014